

Protokoll der Vollversammlung der Fachschaft Linguistik am 16. Juni 2010

TOP 0 Katharina Sternke wurde einstimmig als Versammlungsleiterin angenommen. Patricia Naumann wurde einstimmig als Protokollantin angenommen. Die Ursprüngliche Top-Liste wurde verändert. Der Finanzbericht wird vorgezogen, da Jasmin Pfeifer nicht lange bleiben konnte. Dann wird die Fachschaftskandidatenliste besprochen und zum Schluss die Berichte vorgestellt.

TOP 1 Finanzbericht

Judith ist immer noch Kassenwärtin, aber sie ist auf unbestimmte Zeit verhindert. Daher können wir sie nicht entlasten und haben auch keinen Kassenbericht. Jasmin wird daher bis zur nächsten Konstituierung neuer Kassenwart. Die Beantragung der Semestergelder läuft, aber einige Dokumente werden noch von uns nachgereicht (neues Konstituierungsprotokoll).

TOP 2 Kandidaten für die Fachschaftswahl

Die Kandidatenliste ist geschlossen. Kandidaten sind Katharina Sternke, Jasmin Pfeifer, Koen Van Hooste, Rebekka Mensa, Maximilian Gottwein, Patricia Naumann, Thomas Brochhagen, Victor Persien. Die Kandidaten senden ihre Steckbriefe und Fotos bis zum 27. Juni an Nadja Weiner. Diese werden den Wählern während der Wahl neben der Wahlurne zum Lesen zur Verfügung stehen.

TOP 3 Berichte

Gremienwahl: Übernächste Woche werden studentische Vertreter in den Institutsvorstand gewählt. Jasmin Pfeifer haben wir dafür aufgestellt. Eigentlich stehen uns 2 studentische Plätze zu, dies verweigert uns die Verwaltung allerdings.

Dozentenessen: Am 15. Juni fand das Dozentenessen statt. Dort wurden die von der Uni vorgeschlagenen neuen Veranstaltungszeiten besprochen. Es soll künftig 6 Timeslots von 8 bis 20 Uhr geben. Die Mittagspause würde 13.30 Uhr beginnen und nur noch 60 Minuten lang dauern. Mit diesen Maßnahmen sollen die Räume besser genutzt werden können, wenn ab 2011 Doppel-Abiturjahrgänge in unserer Universität studieren. Bis zum 30. Juni soll unser Institut eine Stellungnahme verfassen. Allerdings herrscht derzeit noch kein Konsens. Falls das Institut zu keinem Konsens kommt, wird es zumindest eine Stellungnahme der Fachschaft geben, die den Vorschlag ablehnt (beispielsweise wegen der Pendler oder studierenden Eltern, auf die dann große Schwierigkeiten zukommen).

Außerdem haben wir nach einem Raum für die Tutoren gefragt. Da Raummangel herrscht, haben wir die Möglichkeit mit der FS Antike Kultur für diese Fachschaft einen eigenen Fachschaftsraum zu beantragen. Somit könnte unser jetziger Fachschaftsraum mit unseren Tutoren gemeinsam genutzt werden. Alternativ könnten die Tutoren im SHK-Raum unterkommen. Dass ein Tutorenraum bei der Beantragung der Sonderforschungsbereichsräume des Instituts zustande kommt, ist vom Institut als eher unwahrscheinlich eingeschätzt worden.

47. Stuts in Mainz: Auf der Fachschaftentagung „Studentische Tagung der Sprachwissenschaft“ in Mainz wurde ein Vernetzungsplan für die Fachschaften erstellt. In einem neuen Fachschaftenverteiler sollen künftig die Linguistik-Fachschaften in Deutschland schnell über Vorträge und Veranstaltungen informiert werden.

Reakkreditierung: Das Rektorat hat den Vorschlag veröffentlicht, dass künftig die Beteiligungsnachweise und die Anwesenheitspflicht abgeschafft werden. Der FSVK-Vorstand setzte sich daraufhin für einen Modulschein ein, der vorsieht, dass pro Modul nur in einer Veranstaltung eine Leistung erbracht werden muss und die Anwesenheitspflicht ebenfalls abgeschafft wird. Die FS Linguistik hat diesen Vorschlag abgelehnt. Wir fordern ebenfalls die Abschaffung der

Anwesenheitspflicht, sehen aber eine Leistung in jeder Veranstaltung als durchaus sinnvoll an. Die Leistungsmaßstäbe sollten allerdings genormt werden.

Bachelor-Master-Übergangsmerkblatt: Bitte sendet uns mehr Fragen, die Ihr zum Abschluss des B.A. habt! Fragen und Vorschläge an jasmin.pfeifer@uni-duesseldorf.de !

ESAG: Wir beantragen demnächst die O-Tutorien für das nächste Wintersemester. Die Tutorien werden von Maximilian Gottwein, Katharina Sternke, Patricia Naumann und Thomas Brochhagen durchgeführt.

Campus Messe: Dieses Jahr standen wir wieder auf der Campus Messe, um den Studieninteressierten unser Lehrangebot zu präsentieren.

Tag der Lehre: im Oktober findet dieser Tag statt, der zur Verbesserung der Lehre abgehalten wird. Es ist also eine Art Weiterbildungstag für Lehrende an der Universität.

Studienbeitragsmittel des Instituts: Wir wollen nicht länger, dass die Tutoren von den Studiengebühren bezahlt werden. Die Studienbeitragsmittel dienen der Verbesserung der Lehre. Da die Tutorien jedoch essenziell sind, sollten mind. 2 Tutoren pro Veranstaltung vom Institut selbst getragen werden. Dies ist fairer den älteren Studierenden gegenüber, da diese Studiengebühren nicht für Tutorien bezahlen sollen, die sie nicht mehr benötigen.

Semestergelder: Unser letzter Antrag auf Sommersemester 2008 steht noch. Wir können also noch diese Gelder erhalten. Allerdings benötigen wir dazu ein Konto. Für dieses brauchen wir unser Konstituierungsprotokoll. (Siehe TOP 1)

Sommerfest: Auch dieses Sommersemester findet ein Sommerfest statt. Kommt also alle reichlich am 16. Juli 2010. Wir schicken Euch noch eine Einladung!

Wahl des Fachschaftsrats: Wir brauchen Wahlhelfer! Falls Ihr zwischen 5. Und 7. Juli Zeit habt, meldet Euch bei linguistik.fswahl@yahoo.de